

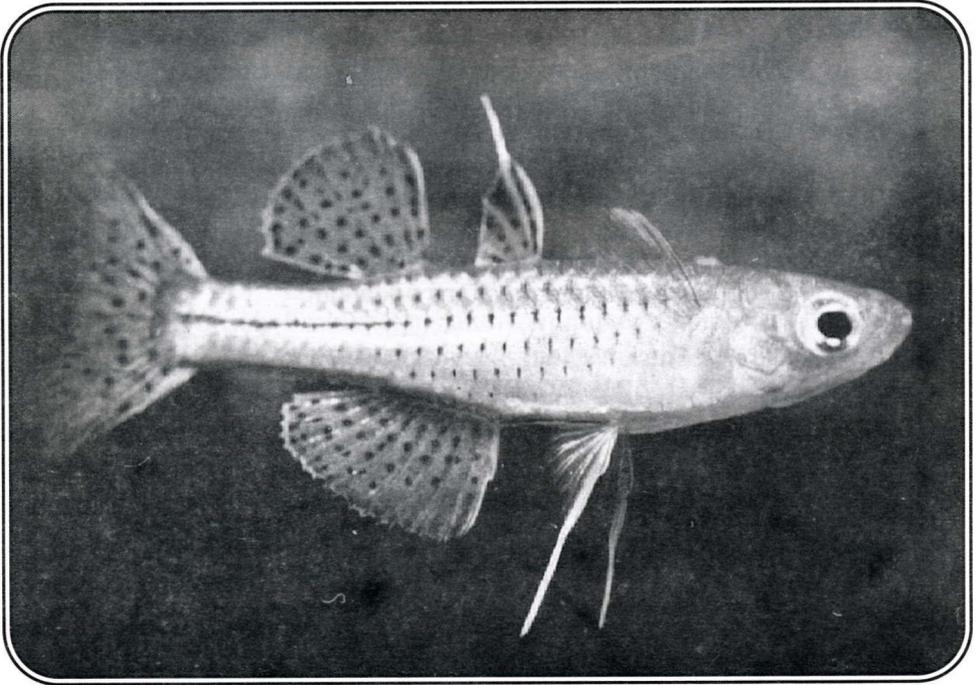


Deutsche Post AG
Entgelt bezahlt

84032 Landshut 1

BEZIRK

12
September '95



INFO 5

Offizielles Mitteilungsblatt des VDA-Bezirks 12 (Südbayern)

Den Fischen zuliebe, den Menschen zur Freude!

Sie können Ihre Freunde im Aquarium noch so oft fragen, ob sie sich wirklich so wohl fühlen wie der berühmte Fisch im Wasser, Sie werden keine Antwort bekommen. Fragen Sie deshalb uns. Wir planen und projektieren Ihr Aquarium individuell, praxis-orientiert und umweltbewußt.

Unser Meß- und Regelgerät RE 1000 ist ein integriertes System nach dem Baukastenprinzip. Hochwertige Handgeräte und Zubehör-Artikel wie z.B. Düngeanlage CO 2000 · Zubehör für CO-Düngung · Redox-Regelanlage RX 2000 · Leitwertmesser · pH-Meter und vieles mehr runden das Programm ab.

Und wenn's mal brennen sollte: Nehmen Sie unseren Reparatur-Service als Ihre persönliche Feuerwehr in Anspruch. SELZLE - Ihr Partner rund ums Aquarium.

Franz-Nißl-Str. 40c - 80999 München
Tel.: 089/8929220 - Fax: 8929739

SELZLE®

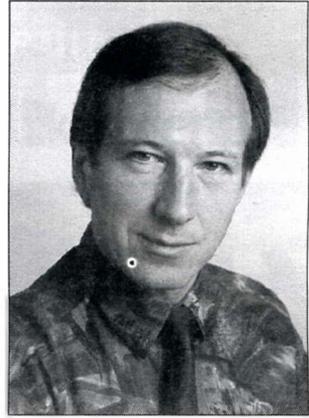
HOT-LINE: 089/8929220
Jeden Montag von
20.00 - 22.00 Uhr
Sie fragen - wir antworten!

Labor- und Aquarientechnik

Liebe Bezirksfreunde

Seit dem Erscheinen des letzten "Bezirk 12 INFO" ist auf Bezirksebene einiges geschehen:

Die Landshuter Aquarienfrende haben den diesjährigen Bezirkstag veranstaltet, der mit annähernd 300 Teilnehmern sehr gut besucht war. Das zweite Züchtertreffen, ausgerichtet von der Interessengemeinschaft Augsburg, war Anlaß zu einem intensiven Erfahrungsaustausch unter den Zierfischzüchtern im Bezirk.



In der Nähe von Neuschwanstein lernten wir beim naturkundlichen Wochenende, das von den Füssener Aquarienfrenden organisiert wurde, eine Menge über unsere einheimische Pflanzenwelt.

Auch die Jung-Aquarianer im Bezirk kamen nicht zu kurz. Das unterhaltsame, aber auch lehrreiche Wochenende beim Jugendzeltlager in der Nähe von Landshut machte viel Spaß.

Erfreulich ist, daß unsere Bezirksveranstaltungen immer mehr Zulauf finden und immer mehr Vereine bereit sind, auf Bezirksebene mitzuarbeiten. Dies hat uns ermutigt, auch nach der Sommerpause wieder aktiv zu werden. Beim 5. Workshop werden uns die Freunde von der DKG einiges über Pflege und Zucht von Killifischen beibringen. Fotofreunde können beim 6. Workshop ihr Wissen über Aquarienfotografie in Theorie und Praxis erweitern. Die Züchter treffen sich zum dritten Mal, diesmal in Krumbach, und auch die Vereinsvorstände des Bezirks tagen in diesem Jahr noch einmal.

Hoffentlich ist auch für Sie etwas dabei, wenn nicht, machen Sie Vorschläge, die Bezirksvorstandschaft ist dankbar für Ihre Anregungen. Bis spätestens zum Bezirk 12 INFO 6.

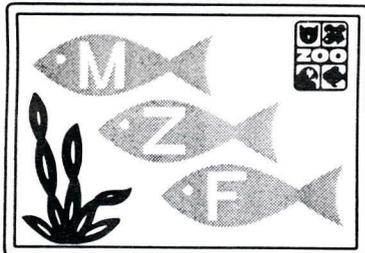
Ihr

Josef Lochner
Bezirksvorsitzender

Titelbild:

Pseudomugil gertrudae, Foto: Wolfgang Maleck

MÜNCHNER ZOO-FACHMARKT



***Das große Haus
der Aquaristik
und Heimtiere***

- **Tropische Süß- und Seewasserrfische**
ca. 2000 Arten und Seltenheiten in 600 Becken stets vorrätig
Ca. 80 Corydoras-Arten
Ca. 40 Schilderwelse (LD)
- **Aquarien und Terrarien**
in allen Maßen, Formen und Größen
- **Schau-Aquarienbau**
- **Kaltwasser-Zierfische** für den Gartenteich
- **Reptilien** ● **Amphibien** ● **Spinnen**
- **Sämtliches Zubehör** ● **Großes Ersatzteillager**
- **Freundliche sachkundige Fachberatung**

A. Mittermaier, Moosacher Str. 24, 80809 München

☎ 3544911

Parkplatz im Hof

Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 11.00 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr, Mittwochs geschlossen

2. Züchtertreffen auf Bezirksebene

Die Freunde von der Interessengemeinschaft Augsburg übernahmen die Organisation des 2. Züchtertreffens. Für ortsunkundige Teilnehmer war das Veranstaltungsort "Deutscher Kaiser" nicht leicht zu finden, deshalb wurde der Beginn auf 14.30 Uhr verschoben. 20 Aquarianer aus sieben Vereinen nahmen trotz des herrlichen Wetters (es war der erste schöne, warme Samstag 1995) an diesem Erfahrungsaustausch der Zierfischzüchter teil. Zur Einstimmung berichtete Peter Teichner aus Landshut in einem kurzen Diavortrag über Pflege und Zucht von Corydoras und Zwergcichliden. In der nachfolgenden Aussprache wurde das Thema Wasseransäuerung, das sowohl bei der Wels-, als auch der Zwergcichlidenzucht sehr wichtig ist, heiß diskutiert. Die "alten Hasen", von denen aus beiden Augsburger Vereinen einige da waren, erklärten, wie sie mit Erlenzapfensud (abgekochte Erlenzapfen) ihr Zuchtwasser aufbereiten, während ein jüngerer Aquarianer auf Eichenextrakt schwört. Beim anschließenden Besuch bei Erwin Schicht konnte ich mich auf Grund seiner Salmernachzuchterfolge überzeugen, daß die Erlenzapfenmethode ausgezeichnet funktioniert. Als nächstes Thema wurde erörtert, welches Lebendfutter wann im Jahreszyklus gefangen werden kann. Entgegen aller Theorie verblüffte uns Erwin Schicht mit einem Eimer voller schwarzer Mückenlarven, einer absoluten Seltenheit für diese Jahreszeit. Gegen 16.00 Uhr folgte zum Abschluß die "Beutelbörse" mit einem breiten Angebot an nicht alltäglichen Nachzuchten.



Peter Teichner referierte über Corydoras und Zwergcichliden

Mein Fazit: es hat sich gelohnt, diesen ersten schönen Samstagnachmittag nicht im Freien zu verbringen.



Angeregte Diskussion

Das nächste Züchtertreffen

findet am 11. November '95 um 14.00 Uhr im Vereinsheim der **Aquarienf Freunde Krumbach** statt. Alle Züchter und die die es werden möchten sind dazu herzlich eingeladen. Zur Einführung werde ich einige Dias zur Salmierzucht zeigen.

Josef Lochner

ZIERFISCHE & AQUARIUM '95

Deutschlands
größte Aquaristik-Schau

*mehr als
nur eine
Messe!*

30. Sept. bis 3. Okt. 1995
Mercatorhalle Duisburg

Einkaufsmöglichkeiten an allen 4 Tagen

Ein Erlebniswochenende für alle zünftigen
und zukünftigen Aquarianer.

Öffnungszeiten von 10.00 bis 18.00 Uhr

- Zierfischausstellung
- Aquarienvereine
- Referate vom Einstieg in die Aquaristik bis zum wissenschaftlichen Fachvortrag
- kostenlose Kindertagesstätte

Eintritt 10,00 DM

- Zoofachhändler
- Hersteller
- Züchter
- Schauaquarien
- Informationsstände
- 6000 m² Hallenfläche
- Kostenlose Parkplätze beim Wedau-Stadion
- Kostenlose Shuttlebusse vom Parkplatz zur Messe und zurück



Ab sofort

ist bei uns das Messeheft für 2,- DM + 3,- DM Porto erhältlich.
Zoo Zajac, Baustr. 15-17, 47137 Duisburg, Tel.: 0203 / 450450, Fax 0203 / 4504545.

Bezirk 12 - Jugendzeltlager in Landshut

vom 30.6. - 2.7.95



Am 30. Juni 1995 haben wir uns beim Vorstand (Josef Lochner) in Dachau getroffen. Um ca. 15.30 Uhr sind wir, mit zwei Autos und sechs Jugendlichen des Vereins nach Landshut aufgebrochen. Die Fahrt war sehr interessant, denn wir beschäftigten mit dem Hauptthema "Fische und Pflanzen im Aquarium". Kurz vor unserem Ziel haben wir uns wegen einer mangelhaften Landkarte verfahren.

So gegen 17 Uhr kamen wir am Zeltplatz des Kreisjugendrings in Landshut-Mühlhof an. Bei der Ankunft erfreuten wir uns über einen sehr ordentlichen, gut gepflegten und schön gelegenen Zeltplatz. Das Aufbauen der Zelte verlief recht reibungslos und man freundete sich schnell mit den Teilnehmern der anderen Vereine aus Landshut und Krumbach an. Durch die neue Freundschaft gestärkt bauten wir so gegen 18 Uhr das Lagerfeuer auf, was allen recht viel Spaß bereitete. Um 19 Uhr gab es endlich gegrilltes Fleisch oder Würstchen. Auch für Getränke war reichhaltig gesorgt. So gegen 20.30 Uhr hatten wir die Ehre, das Feuer anzuzünden. Es wurde bis spät in die frühen Morgenstunden gejohlt und gelacht.

Die Sonne ging Samstag früh um 6.30 Uhr auf (zumindest sahen wir sie da zum ersten Mal). Einige krochen noch sehr müde aus ihren Zelten. Es waren aber auch einige darunter, die die Nacht überhaupt nicht geschlafen hatten (auch ich). Für diese Frühaufsteher gab es um 7.15 Uhr das Frühstück. So gegen 11 Uhr gingen wir zu den nahegelegenen Tümpeln. Dort sahen wir einige Kaulquappen und Frösche. Um ca. 12 Uhr kamen wir an einen Sportplatz, dort nahm ein Betreuer ein Funktelefon um das Essen zu bestellen. Die versprochenen Würstchen wurden prompt geliefert. Danach ging's weiter zum nahegelegenen Badensee (größerer Weiher). Dort war es auch sehr schön, denn der See lag ruhig und abgelegen. Das kühle Naß tat uns allen gut. Anschließend fühlten wir uns wie neugeboren. Etwa um 17 Uhr trafen wir wieder am Zeltplatz ein. Am Abend gab es auch sehr gut gewürztes Gulasch (wir hatten alle zusammengeholfen beim Zubereiten). Beim anschließenden Fußballmatch verdauten wir unser leckeres Abendessen, bis wir dann bei Einbruch der Dunkelheit wieder um das Lagerfeuer versammelt waren. Die meisten gingen früh zu Bett.



Am Sonntag Morgen weckten uns die Regentropfen, die lautstark gegen die Zeltwand prasselten. An diesem Tag unternahmen wir nicht mehr viel, denn es waren sehr viele müde Personen darunter. Zum Abschluß ließen wir Gasluftballons steigen. Gegen 14.25 Uhr holte uns der Vorstand ab. Es wurde eine sehr ruhige Heimfahrt. Warum wohl? - weil wir hundemüde, aber zufrieden waren. Es war wirklich ein tolles Erlebnis.

Thomas Beck

4. Workshop »Naturkundliches Wochenende«

Seit cirka zwei Jahren veranstaltet der Bezirk 12 neben den Bezirkstagen, die ich übrigens gerne besuche, auch noch Fachseminare bzw. Workshops, wie das nun auf neudeutsch heißt. Bei diesen Workshops, so höre ich immer, kann das Fachwissen vertieft und Kontakte gepflegt werden. Mir scheint, daß dies für so manchen Aquarianer eine gute Gelegenheit ist, um von Zuhause "auszubüchsen". Im diesem Frühjahr überraschte mich mein Ehemann mit der Bemerkung, daß der nächste Workshop des Bezirks, ein naturkundliches Wochenende sei und ich mitkommen sollte. Ob er einen Träger braucht und ich die große Fototasche schleppen soll? Da wird mir schon noch etwas einfallen, so dachte ich.



Pius Lotter (Mitte mit Umhang) war unser fachkundiger Führer

Auf Initiative des Füssener Aquarienvereins wurde die Gegend um die Königsschlösser ausgewählt und als Termin der 20. Mai festgelegt. Normalerweise ist es um diese Zeit schon angenehm warm und ideal zum wandern. Doch je näher der Termin rückte, desto mehr beunruhigte mich das Wetter, in den Tagen davor war es immer kalt und regnerisch.

Auch am Morgen der Abreise, anstatt des erträumten Sonnenscheins, Regen in ganz Bayern. Gottseidank hatte ich ein paar Tage zuvor noch Regenmäntel besorgt und so fuhren wir erwartungsvoll los. Es kann ja nur besser werden. Das Wetter änderte sich auf der Anreise nicht, im Gegenteil, je näher wir unserem Ziel kamen, umso wolkenverhangener zeigte sich die Landschaft. Nach Steingaden lichtete sich der Nebel etwas und verschneite Wälder und Berge kamen zum Vorschein, ja auch Neuschwanstein schien etwas "angezuckert" zu sein. An der Pension "Haus Schwansee" in Alterschrofen trafen wir uns mit den übrigen Teilnehmern. Auch unser Führer, der bekannte Naturkundler Pius Lotter traf bald ein.

Nach der Devise, es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur eine schlechte Kleidung, marschierten wir los. Mein Ehemann trug seinen schweren Fotorucksack selbst, so konnte ich mich voll der Flora widmen. Die erste Exkursion führte uns in den Naturpark um den Schwansee, unser Führer erklärte uns die Zusammenhänge von Pflanzen und Boden bzw. die Auswirkungen der Bodenverdichtung durch Wanderer und Freizeitsportler. Besonders viele heimische Orchideen, wie z.B. das Knabenkraut konnten wir entdecken. Ausserdem sahen wir Schuster-nagel, Mehlsprimel, Fieberklee, usw. Unser Führer ging auf die einzelnen Arten näher ein und nannte uns für jede Pflanze auch immer den lateinischen Namen, den ich aber nicht behalten konnte.

Gegen Mittag kam sogar die Sonne etwas durch, eine Wiese mit blauen Enzian erstrahlte nun in der Sonne. Auch wir nahmen die warmen Sonnenstrahlen dankbar an und entledigten uns unserer Regenbekleidung.

Nach der Mittagspause fuhren wir zum Alattee, auch hier konnte uns unser Führer Alpenrosen und Felsenbirne, Baldrian, Türkenbund, u.v.a.m. zeigen. Danach stiegen wir zur Salober Alm auf ca. 1100 m hoch. In der Almhütte war es warm und gemütlich, also richtig zünftig. Selbstverständlich gab es auch Kaffee und Kuchen, Bier oder Wein. Einige Wanderer aus Ländern

nördlich von Bayern, trugen wesentlich zur Stimmung bei. Ungern traten wir wieder den Abstieg an, denn draußen war es kalt und naß. Am Parkplatz angekommen, bedankten wir uns bei unserem Führer Pius Lotter und verabschiedeten uns. Anschließend fuhren wir zur Pension zurück, um uns ein wenig auszuruhen.

Zum Abendessen setzten wir uns in einen Nebenraum der Pension zusammen. Danach wurde schnell ein Overheadprojektor aufgebaut und Wolfgang aus München hielt ein Referat über Amphibienschutz in unserer Heimat und was tut der VDA. Daran entwickelte sich eine "heiße" Diskussion, die gegen Mitternacht endete. Da wir die letzten Gäste waren, wartete der Wirt schon ungeduldig bis er schließen konnte.

Am nächsten Morgen waren die ersten bereits um 6 Uhr wieder auf einer kleinen Wanderung rund um den Alpsee unterwegs. Da es leicht regnete, zog ich es vor, mich nocheinmal gemütlich umzudrehen. Zum Frühstück waren die beiden Frühaufsteher wieder da und wir konnten anschließend das Vereinsheim des Füssener Aquarienvereins besuchen. Als Mitglied in einem "Großstadtverein" muß man immer wieder staunen, wenn kleinere Vereine eine Vereinsanlage oder ein Vereinshaus unterhalten bzw. aufgebaut haben. Neben einem großen Aufenthaltsraum, wo etliche große Aquarien stehen, ist auch eine Küche vorhanden. Selbstverständlich wurden auch Getränke ausgeschenkt und wir Damen ließen uns zum einem Gläschen Sekt einladen. Im Laufe des Vormittags hatten sich die Regenwolken verzogen, der Himmel präsentierte sich in weiß-blau und die schneebedeckten Berge glitzerten nun in der Sonne. Ein Teil der Gruppe fuhr zur Wieskirche, die anderen wollten einen Moorlehrpfad bei Steingaden besuchen. Auch ich wollte zum Moorlehrpfad, obwohl ich schon mehrere Male mit meinem Mann dort gewesen bin.

Noch vor ein paar Jahren wurde in diesem Gebiet Torf gestochen und verheizt. Heute ist das ganze Gebiet unter Naturschutz gestellt und man kann den oft mehr als zwei Meter hohen Torfabstich sehen. Wir wanderten auf einem schmalen Pfad über den weichen Torfboden, Robert aus Dachau entpuppte sich als vorzüglicher Kenner der Moorfauna und er konnte uns verschiedene Heidekräuter wie Rausch- und Moosbeere aber auch den Sonnentau vorstellen. Nach einem Rundgang von ca. 1,5 Stunden kehrten wir noch bei einem Landgasthof in Steingaden ein. Nocheinmal ließen wir das naturkundliche Wochenende Revue passieren. Wir waren einhellig der Meinung, daß es trotz des schlechten Wetters am ersten Tag ein schönes und reiches Wochenende war. Man müßte so etwas öfter machen. Dieser Meinung kann ich mich nur anschließen und bekräftigen, daß beim nächsten Mal noch mehr Frauen oder Mitglieder aus anderen Vereinen teilnehmen sollten.

Elfriede Faißner



Heiße Diskussion am Abend

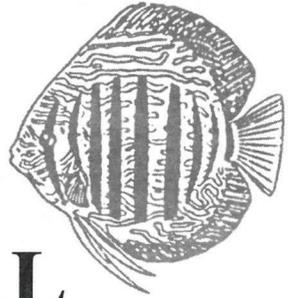
5. Workshop »Killifische«

Nochmalige Ankündigung

Wie bereits im Bezirk 12 INFO Nr. 4 angekündigt möchten wir auf diesem Workshop den Aquarianern des Bezirkes diese Fische mit Hilfe von Diavorträgen, Literatur, Vorführungen aus der Praxis und dem Besuch mehrerer Killifisch-Anlagen näherbringen.

Der Workshop findet am **7. und 8. Oktober 1995** in der Gaststätte "Bayerischer Löwe", Ulmer Straße 30, in **Augsburg** statt. Anmeldung: Steffen Fick, 0821/56091-47 (gesch.)

**NEU-
eröffnung**

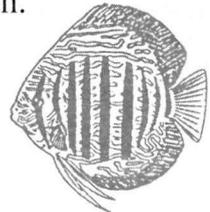


DISKUS TOTAL

- **total "robust"**
Diskusfische in allen Größen von namhaften Züchtern, eingewöhnte Wildfänge
- **total "salzig"**
Meeresfische — nur Handfänge — und Niedere Tiere
- **total "afrikanisch"**
Malawi- und Tanganjika-Cichliden als Wildfänge und Nachzuchten
- **total "selten"**
Welsraritäten aus aller Welt
- **total "groß"**
Süßwasserfische, Wasserpflanzen sowie Goldfische und Kois in großer Auswahl aus unserer 40.000 Liter-Anlage.
Sämtliches Zubehör für Süß- und Seewasser, Aquarien- und Teich-Anlagen. Aquarieneinrichtungen.

DISKUS TOTAL

Süß- und Meerwasseraquaristik



Inhaber: Rudolf Reich, Franz Störzer

Groß- u. Einzelhandel · Fachhändler für Selzle® Meß- u. Regeltechnik

Ponkratzstr. 8 · 80995 München, Tel. 089/3139748, Fax 089/3139850

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr. 9.30 bis 18.30 Uhr, Di. geschlossen, Do. bis 20.30 Uhr,
Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr, Langer Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr

Es war einmal

Im Grunde können Sie nicht mehr überrascht sein, das 5.Heft der Bezirks-Info liegt vor Ihnen. Früher hieß es "Wasserpantscher" - und da-vor gab es ähnliche Bestrebungen, eine informative Bezirkszeitschrift zu entwickeln.

Zweimal im Jahr erscheint das Bezirks-Info. Sie erfahren aus allen Bereichen unseres Hobbys Interessantes. Mir kommt diesmal die Aufgabe zu, über unseren VDA-Bezirkstag im niederbayerischen Landshut zu berichten.



Zahlreicher Besuch auf dem Bezirkstag in Landshut

Viele von Ihnen waren dort, es würde sich also ein Bericht erübrigen. Doch unser Bezirk umfaßt inzwischen etwa 3500 Mitglieder/Innen und die waren eben nicht alle in Landshut. "Das wäre immer noch unser Traum".

Es war ein wunderschöner Tag im April. Die Aquarianer/Innen aus Landshut, der Hauptstadt von Niederbayern, hatten Vorbereitungen getroffen, daß der Bezirkstag 95 reibungslos abläuft. Ich bin von den Aquarianern/Innen des südlichen Schwabens beauftragt worden, einen Omnibus zu organisieren. Ich wollte das rege Interesse unserer Vereinsmitglieder/Innen aus Kaufbeuren, Schwabmünchen und Buchloe nutzen, um wieder einmal einen gemeinsamen Ausflug zu gestalten. Die "Langschläfern/Innen" waren etwas gefordert, es bedeutete schließlich, früh munter zu sein. 27 Aquarianer/Innen machten sich auf den Weg - quer durch Bayern.

Wo ist Landshut-Kumhausen? Es war kein Problem. Schon da fiel auf, daß die Landshuter Aquarienfreunde/Innen an alles gedacht hatten. Für uns "Fremde" war der Tagungsort gut beschildert. Wir kamen ganz pünktlich an. Nach dem Händeschütteln, zur Begrüßung von einigen liebgewonnenen Bekannten/Innen, und dem Eintragen in Anwesenheitslisten fanden wir an einem langegezogenem Tisch Platz. Es war sehr bayerisch, oberbayerisch - nein genau gesagt doch niederbayerisch dekoriert. Ein langer Saal, im vorderen Teil eine Bühne und die Wände verzierten die üblichen süddeutschen Utensilien. Übrigens! Es war verdunkelt. Kein Lichtstrahl hätte die Lichtbilder stören können.

Halt! Zuerst mußte noch eine Bedienung für das leibliche Wohl sorgen. Einige Besucher/Innen waren durch die Strapazen der Reise nicht sehr belastbar und gestikgultierten nach der Kellnerin, als wären sie am Verdursten. Es regelte sich Alles. Der Saal war so gefüllt, daß immer neue Stühle herangeschafft werden mußten. Es wurde sehr eng. Ein Zeichen, daß sich herum gesprochen hatte, es mußte was geboten sein. Der niedrige Saal und - die Raucher - trugen dazu bei, daß die Luft sehr dick wurde. Die "Offiziellen" liefen nervös hin und her und waren sichtlich bemüht, einen reibungslosen Ablauf zu organisieren. Dann begab sich der Vorsitzende des Aquarienvereines aus Landshut, Herr Guggenberger, ans Rednerpult. Der VDA-Bezirkstag 95 war eröffnet. Die "Show" konnte beginnen. Es folgte das übliche - Begrüßung der Ehrengäste, der Referenten und natürlich auch von uns, die wir die lange Anreise nicht gescheut hatten

um dabei zu sein. Der Bürgermeister sprach von dem Respekt den er allen zollt, die ehrenamtlich solch eine Leistung erbringen und warb für seine Stadt. Wir haben davon leider nichts gesehen, da der Tagungsort vor den Toren der Stadt lag. Dann sprach der Bezirksvorsitzende über die Arbeit im Bezirk. Die Zeit verrann. "Landshut - eine Stadt und ein Aquarienverein" zeigte uns in Lichtbildern die Schönheiten, die Geschichte, und den Aquarienverein dieser Stadt. Das "Cinema-Center" mitten im Saal plazierte, hatte die Feuertaufe bestanden. Jetzt konnten die Referenten/Innen auftreten. Von einer vertonten Multivisions-Show bis zu frei gesprochenen Fachvorträgen war alles geboten. Namen wie Kasselmann, Stawikowski oder die Gruppe "TESSERA" lohnnten schließlich auch den weitesten Weg.

Es begann gleich mit einem Paukenschlag. Die Gruppe "TESSERA" mit der Multivisions-Show "Kinder des Meeres" ermahnte alle, daß die Schonung der Umwelt nicht eine Sache "der Anderen" ist. Wir alle müssen mithelfen, daß auch die nächste Generation noch die Chance erhält, auf dieser unserer Erde zu leben.

Kurze Pause - und weiter ging es mit einem ganz anderen Thema. "Amazonien und seine Fische", ein Fachvortrag über Südamerika. Doch da passierte es! Der Referent erklärte uns begeistert seine Lichtbilder. Die Zeit verging und Amazonien war immer noch nicht vollständig beschrieben. Wort für Wort und Bild um Bild ergab mehr Verzug. Der Terminplan geriet außer Kontrolle. Nur ein diskreter Hinweis der Organisatoren/Innen erinnerte Herrn Stawikowski an den überzogenen Zeitplan.

Es kam eine weitere Nagelprobe. Wird es mit dem Mittagessen im Tagungslokal klappen? Ein kritischer Programmpunkt bei manch anderem Bezirkstag in der Vergangenheit. Trotz der zeitlichen Verzögerung gab es keine Probleme. Das gut bürgerliche Essen wurde serviert und es blieb jedem Teilnehmer/in genügend Zeit. In der Mittagspause war in einem Nebenraum die Abnahme der Prüfung zum VDA-Sachkundenachweis vorgesehen. Sie war in allen drei Bereichen, Süß-, Meerwasser und Terraristik erwünscht.

Das Nachmittagsprogramm begann dann mit einem Lichtbilder-Vortrag von Frau Kasselmann. "Neue und seltene Aquarienpflanzen" bedeutete, daß die Referentin mit ihrer jahrelangen Erfahrung Hinweise für die Haltung und Vermehrung von Wasserpflanzen aus den tropischen Bereichen gab.

Eine begleitende Aquarienausstellung oder eine Zierfisch- und Pflanzenbörse hat sich in der Vergangenheit schon immer als ein Publikums magnet bewährt. Die Landshuter/Innen entschieden sich für Letzteres und es bestätigte sich wieder durch die rege Nachfrage. Mehr geschoben, teilweise weiter von den Aquarien entfernt, machten wir die Runde durch den kleinen Nebenraum, um vielleicht auch ein "Schnäppchen" mit ins Allgäu zu nehmen. Üblicherweise überwog das Angebot an afrikanischen Barschen, doch auch Nachzuchten von Salm-lern, Barben und Welsen waren vorhanden.

Kurz aber herzlich verabschiedeten wir uns von den Aquarianern/Innen der anderen Vereine. Die Temperaturen, schon im Börsenraum nicht auf längere Zeit zu ertragen, waren auch vor dem Gebäude schon über 20 Grad geklettert, sodaß sich unsere Reisegruppe schattensuchend zum Bus begab

Gleich auf der Heimfahrt nach Kaufbeuren wurde ein erstes Fazit gezogen. Der Bezirkstag 95 in Landshut war eine Reise wert. Selbst mit dem Abstand einiger Monate kann ich dies nochmals bestätigen.

Ich kann Ihnen versichern, der VDA-Bezirkstag 1996, am 31. März in Kaufbeuren, soll eine ebenso attraktive Veranstaltung werden. Dafür wollen die Mitglieder/Innen der Aquarienfren-de Kaufbeuren und Neugablonz sorgen.

Ralf Nahm, Kaufbeuren

Bildlicher Rückblick auf den Bezirkstag 1995 in Landshut



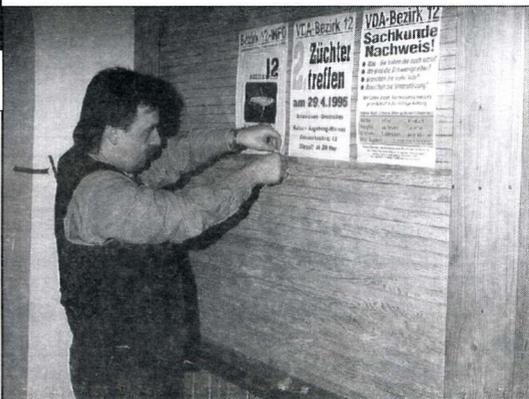
Gute Laune im vollbesetzten Saal



Prüfung Sachkunde-Nachweis in der Mittagspause



VDA-Präsident J.D. Matthies, Hamburg, gratulierte zum Landshuter Vereins-Jubiläum



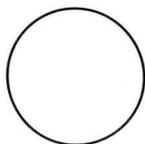
Werbung für Veranstaltungen im Bezirk 12



Regier Andrang auf der Bezirkstags-Fischbörse



Freude über den zahlreichen Besuch

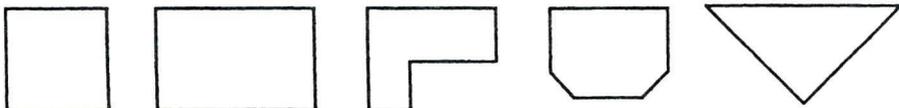


Rund haben wir noch keines gebaut,
aber eine runde Sache sind sie trotzdem,
die Aquarien von

Niederbayern Aquarium

Anton Unterholzner
84140 Gangkofen - Falkenberg
Telefon 08722/8831, Fax 251

Egal ob Dreieck, Rechteck, Würfel oder Panoramaform.
Aquarien in allen Ausführungen.
Wasserfall je nach Wunsch und Größe möglich.



Diamantgeschliffen und poliert, nur deutsches Kristallspiegelglas,
5/10 Jahre Dichtheitsgarantie, Wulst- und Stoßverklebung in Schwarz,
Verarbeitung bis 38 mm-Glas, HQL, kompl. Zubehör.

AQUARIENBAU

Süß- und Meerwasser-Komplettanlagen

Groß- und Einzelhandel · Bau von Schauanlagen · Vor-Ort-Verklebung möglich.
Nur eine Autostunde von München, Regensburg, Passau, Rosenheim, 50 km von
Österreich. Preisliste anfordern gegen DM 5,- Schutzgebühr, Versand möglich.

Wir haben unseren Betrieb erweitert !

Ab sofort produzieren wir auch »Ihren« Aquarienschrank und
Abdeckungen in über 60 verschiedenen Holz furnierarten.
Am besten, Sie kommen ganz einfach mal vorbei.

Größe	Glasstärke	Preis DM	Größe	Glasstärke	Preis DM
120x60x60	10 mm	296,-	200x60x60	12 mm	559,-
150x60x60	10 mm	419,-	250x60x60	12 mm	697,-
170x60x60	12 mm	485,-	250x70x60	15 mm Boden	1039,-
180x60x60	12 mm	549,-	300x80x80	15 mm Boden	1788,-

Lochbohrung pro Bohrung DM 30,- / 40,-

Mitgliedermeldung

Auf der Sitzung des erweiterten Vorstandes in Borken wurde u. a. das Problem der Mitgliedermeldung angesprochen. Fiel es bislang gar nicht so auf, wenn Neumitglieder von den Vereinen verspätet oder Adressänderungen überhaupt nicht gemeldet wurden, so ist das seit dem Erscheinen unseres Bezirk 12 INFO's und "VDA-aktuell" anders.

Nun ist es erforderlich, daß Änderungen bei Namen bzw. Adresse jedes Mitglieds zeitnah gemeldet werden, denn sonst kann das vier Mal im Jahr erscheinende Verbandsheft nicht mehr zugestellt werden. Die Folge ist eine große Anzahl von Rücksendungen und damit hohe Kosten für den Verband, gleichzeitig auch Ärger beim Betroffenen, der seine Zeitschriften nicht erhält. Um das Meldeverfahren zu vereinfachen, hat der 1. Vorsitzende des Bezirks, Josef Lochner, mit dem zuständigen Herrn Vosbeck von der VDA-Mitgliederverwaltung folgende Regelung - entgegen anderslautender Ankündigung in "VDA-aktuell", für alle Vereinsmitglieder des VDA-Bezirks 12 (Südbayern), vereinbart: Namens- und Adressänderungen sind nur an den eigenen Aquarienverein (Schriftführer, Kassier oder Vorstand) zu melden! Der Verein vermerkt dann die Änderungen in seiner Mitgliederliste und meldet sie dann zügig weiter an den Bezirk. Beim Bezirk schließlich werden alle Meldungen der Vereine gesammelt, in das Mitgliederverwaltungsprogramm (PC) eingegeben und insgesamt an den VDA gemeldet. Daher der Appell an jedes Vereinsmitglied, das das Bezirk 12 INFO sowie die Verbandszeitschrift "VDA-aktuell" pünktlich erhalten will:

Melden Sie Änderungen von Name oder Adresse umgehend an Ihren Verein!

Sollte trotz entsprechender Meldung die Lieferung der Bezirks- und Verbands-Zeitschriften unterbleiben, so soll das betroffene Vereinsmitglied zuerst beim eigenen Verein nachforschen, ob dort rechtzeitig weitergemeldet wurde.

Dieter Schuster

Zierfischzucht Aquaristik

Malawi, Tanganjika und
Südamerikanische Buntbarsche
Aquarien und Zubehör
zu günstigen Preisen
Frost- und Trockenfutter
in reichlicher Auswahl

F. Müller

84453 Mühldorf, Tögingerstr. 215, Tel. 08631/2160

Busse Aquarien
eine runde Sache
Malawisee-Barsche

Aquarien, Terrarien
Sondermaße
Vor-Ort-Verklebungen
Futter und Zubehör
Malawisee-Cichliden

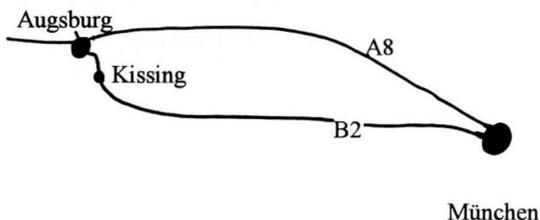
Harald Busse

Schulstraße 58
 86438 Kissing

Tel./Fax 08233/26136

Tel. 08233/26173

Besuch nach Vereinbarung



Sonderangebote Herbst 1995:

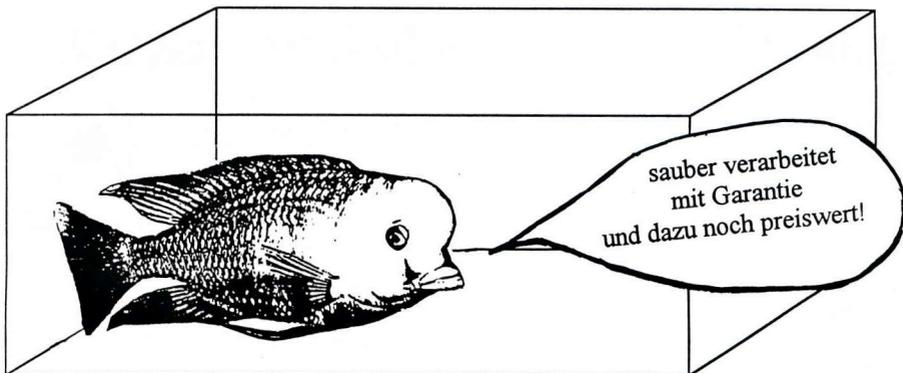
solange Vorrat reicht

Aquarium 375 Liter 150 x 50 x 50 incl. 3-Kammern Biofilter	DM	379.-
Aquarium 240 Liter 120 x 40 x 50 incl. Biofilter, Abdeckung 2-flammig, Pumpe und Regelheizer; alles Qualitätsware !	DM	619.-
Aquarienunterschrank Eheim 80-120 cm	DM	399.-
Eheim Innenfilter 2048 (600 Liter/h)	DM	95.-
Eheim Innenfilter 2252 (1200 Liter/h)	DM	129.-
HQL-Leuchte 80/125 Watt umschaltbar	DM	95.-
Rapuisholz	20 Kg Sack	DM 7,50/kg
Lochgestein -schöne Ware-	DM	3,50/kg
Filterschaumstoff blau	DM	1,90/l
Filterkohle Stäbchenware	DM	8,90/kg
<u>Frostfutter:</u> (nahezu kein Wasser)		
Artemia Salina	907 Gramm	DM 15.-
Cyclops	1 Kilo	DM 15.-
Rote Mückenlarve "Euro Super" 1a Qualität	100 Gramm	DM 2,45

Aufzuchtfutter mit hohem Proteingehalt und vielen Vitaminen, HIKARI, Tetra usw. vorrätig

Besuch nur nach Vereinbarung

Händlerpreisliste nur gegen Kopie des Gewerbescheines



Cyrtocara moorii, eigenes Zuchttier

Sie suchen hochwertige Aquarien zu attraktiven Preisen auch bei Sondermaßen und Vor-Ort-Verklebungen. Dann sollten Sie vergleichen - diese Anzeige darf es nicht.

A
Q
U
A
R
I
E
N

- + Aquarien und Terrarien in nahezu jeder Form und nach Maß
- + deutsches ESG (Einscheibensicherheitsglas)
- + einteilige Scheiben bis 24 mm Glasstärke und 6 Meter Länge
- + Verbundglas bei größerer Scheibenstärke
- + Kanten **diamant-geschliffen** und poliert
- + 45°-Gehrungskanten und sonstige Schliffe möglich
- + saubere **Stoßverklebung** (auf Wunsch Wulstverklebung)
- + Bau und Einbau von **Biofiltern** und **Lochbohrungen**
- + kompetente und seriöse **Beratung**
- + **1 Jahr Garantie** nach dem Produkthaftpflichtgesetz
- + zusätzlich weitere **4 Jahre Dichtheitsgarantie**
- + **kurze** Lieferzeiten
- + **Anlagenbau** incl. Gestelle aus Glas, Stahl und Holz

Natürlich erhalten Sie bei uns auch **Aquarienzubehör** aller namhaften Hersteller sowie **Trocken- und Frostfutter, Aquarienunterschranke und Abdeckungen** in hochwertiger Ausführung nach Maß in Resopal, Furnier- und Massivholz. Desweiteren alles ums Glas, wie **UV-Verklebung** von Vitrinen, Glasgestelle sowie **Tisch- und sonstige Glasplatten** mit speziellen Schliffen.

In unserer Aquarienanlage mit ca. 25.000 Litern bieten wir Ihnen eine gepflegte Auswahl an schönen und gesunden Malawisee-Buntbarschen (ca. 50 Arten) sowie nicht alltäglichen Welsen.

F
I
S
C
H
E

- Unsere Vorzüge:**
- + Aquarien mit Einzelfilterung
 - + eingewöhnte Wildfänge
 - + eigene artenreine Nachzuchten
 - + trotzdem äußerst günstige Preise

20 Jahre Aquarienf Freunde Leutkirch e.V.

Als am 27. Februar 1975 sich erstmals eine Zahl von Hobby-Aquarianern traf, erfolgte auf Antrieb die Vereinsgründung der "Aquarienf Freunde Leutkirch" mit späterer Eintragung in das amtliche Vereinsregister. Der Verein wird nach Vereinsregistrierung mit dem Namen "Aquarienf Freunde Leutkirch e.V." beim VDA angemeldet und erhält die Mitglieds-Nr. 12045 im Bezirk 12 (Südbayern).

Nach zwei Wechslen des Vereinslokales treffen sich die Aquarienf Freunde jeweils einmal im Monat (Freitagabend) ab 20 Uhr im Nebenzimmer des Gasthof Strauß in Leutkirch.

Einige wichtige Daten aus der Geschichte des Vereins:

27. Februar 1975

17 Hobby-Aquarianer treffen sich erstmals im Gasthof Linde. Auf Antrieb erfolgt die Vereinsgründung "Aquarienf Freunde Leutkirch".

März 1975

Erste Monatsversammlung.

17. September 1975

Amtliche Eintragung in das Vereinsregister. Der Verein führt den Namen "Aquarienf Freunde Leutkirch e.V."

Juni 1977

Ausflug in den Stuttgarter Tiergarten "Wilhelma".

August 1979

Wechsel des Vereinslokales: Vereinsheim der Kleintierzüchter in der Krälohsiedlung.

Oktober 1982

Neues Vereinslokal (bis heute): Gasthof Strauß.

April 1985

Bunter Abend im Hotel Post zum 10-jährigen Vereinsjubiläum.

25. April 1986

Rückblende seit der Gründungszeit des Aquarienf vereins: Vortrag mit Dias von Erika Muth und Filme von Walter Siebenrock.

31. Oktober 1986

Fachvortrag von Karl Köbel aus Amberg über Buntbarsche.

September 1988

Gartenfest bei Bruno Vollmar in Unterzeil.

März 1990

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen zum 15-jährigen Vereinsjubiläum.

26. Oktober 1990

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule: Vortrag über Zierfischkrankheiten von Tierarzt Dr. Scheinert vom Fachinstitut für Zoologie in München.

Mai 1992

Besuch des Züricher Zoo's.

16. September 1994

Vortrag über Naturschutz und Gewässer von Michael Krumböck, Umweltkreis Leutkirch.

24. Februar 1995

Lichtbildervortrag mit dem VDA-Bezirksvorsitzenden Josef Lochner im Saal der Kreissparkasse. Thema: Seychellen - Trauminseln im indischen Ozean.

17. März 1995

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen zum 20-jährigen Vereinsjubiläum.

1995 bis 1996

Weitere Termine zum Erfahrungsaustausch. Jeweils einmal monatlich beim Vereinsabend (Freitag) ab 20 Uhr im Vereinslokal.



Aquarienf Freunde 1980 Krumbach e.V.

+ DCG-REGION ALLGÄU

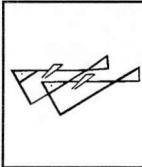
14. Große Fisch- u. Pflanzenbörse

am 26. Nov. 1995 von 9 bis 16 Uhr

Gasth. Krone Billenhausen bei Krumbach

Über 250 Becken
Anmeld. 08333/2401

Vereins-Info



Aquarien- und Terrarienverein Burghausen

Vereinsabend: Gasthof Müllerbräu, Robert-Koch-Str. 22, 84489 Burghausen, Beginn 20.00 Uhr
 Vorsitzender: Hans Kiendl, Herderstr. 15, 84561 Mehring, Tel. 08677/7815

Vereinstreffen:
 1. Freitag im Monat

6.10.95 **Lebensraum Trockenrasen**, Dia-Vortrag von Walter Sage, Niedergottsau



Aquarienfreunde Dachau-Karlsfeld e.V.

Vereinsabende: "Kärntner Stuben", Dachau-Süd, Klagenfurter Platz 1, Beginn 20.00 Uhr
 Vorsitzender: Josef Lochner, Münchner Straße 66, 85221 Dachau, Tel. 08131/79356

Vereinsabend:
 2. Freitag/Monat

Fisch- und Pflanzenbörse
 4. Sonntag/Monat - 9 bis 11 Uhr

22.9.95 **Allgemeine Aussprache** - Aquaristische Problemfälle und Vereinsleben

20.10.95 **Gepanzerte Freunde** - Videofilm von Georg Hampel
 Pflege und Zucht der russischen Vierzehen-Landschildkröte.
 Von Paarung bis zur Eiablage bis zum entwickelten Elterntier.

3.11.95 **25 Jahre Terraristik** von Robert Ruppel
 Überblick über ein Vierteljahrhundert Terraristik

1.12.95 **Meerwasser-Aquaristik - aus der Praxis für die Praxis**
 Über Erfahrungen mit wirbellosen Tieren und Fischen berichtet Hans Kastl



Aquarienfreunde Füssen e.V.

Vereinsheim: »Werner Krüger«, im Füssener Weidach, Telefon 08362/940155
 Vorsitzender: Michael Wiese, Mariahilferstr. 21, 87629 Füssen, Telefon 08362/37637

Jeden Sonntag, 10 Uhr
 Vereins-Stammtisch

Jeden Freitag, 18 Uhr
 Vereins-Stammtisch

2-tägige Fisch- und Pflanzenbörse
 am 18. und 19. November 1995

13.10.95 Monatsversammlung mit VDA-Vortrag **"Lebendfutter selbst gefangen"**

15.10.95 **Erstes Treffen der Interessenten zum VDA-Sachkunde-Nachweis**

10.11.95 Monatsversammlung mit Vortrag und Vorbesprechung der Fisch- und Pflanzenbörse

18./19.11.95 **Fisch- und Pflanzenbörse**
 Auskunft über 1. Vorstand Michael Wiese



Aquarienfreunde Leutkirch e.V.

Vereinsabend: Gasthof "Strauss", Obere Vorstadtstraße 18
 Vorsitzender: Gerhard Ambrüster, Hochgratstraße 24, 88299 Leutkirch/, Tel. 07561/2254

Wir feiern unser 20-jähriges Vereinsjubiläum

15.9.95 **"Südamerika - Amazonagebiet"**, Dia-Vortrag von Martin Thanner

13.10.95 Monatlicher Vereinsabend mit Dia-Vortrag

Das Monatsmagazin für Vivaristik

In jeder Ausgabe praxisorientierte und richtungswisende Berichte über:



- Süßwasser-Aquaristik
- Meerwasser-Aquaristik
- Terraristik

Birgit Schmettkamp Verlag

Postfach 3162 · D-53314 Bornheim · Telefon (0 22 27) 15 57 · Fax 76 62

Ja, ich möchte das Monatsmagazin »**das Aquarium**« abonnieren.

Bitte liefern Sie ab:

rückwirkend ab:

Der Jahresbezugspreis 1995 beträgt 78,- DM (Ausland 94,80 DM),
einschl. Versandkosten.

Der Abo-Preis ist im voraus zu entrichten – nach Rechnungserhalt. Das
Abonnement verlängert sich automatisch, falls nicht bis 15. November zu
Jahresende gekündigt wird.

Datum Unterschrift

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

neue PLZ Wohnort

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, die von mir zu entrichtenden
Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein
Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des
kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Bankleitzahl

Konto-Nr.

Geldinstitut

Ich überweise nach Rechnungserhalt

Vertrauens-Garantie: Ich weiß, daß ich die Vereinbarungen innerhalb
von 1 Woche bei der Bestelladresse widerrufen kann und bestätige
dies durch meine 2. Unterschrift. (Datum des Poststempels maßge-
bend)

Datum Unterschrift

	Aquarienf Freunde 1980 Krumbach e.V.			
	Vereinsabend: Gasthof "Krone", 86381 Krumbach, OT Billenhausen, Beginn 20.00 Uhr Vorsitzender: Werner Witopil, Silcherring 20, 86381 Krumbach, Tel. 08282/3169 o. 5048			
	Vereinsabend: 4. Freitag/Monat	Stammtisch jeden fisch- börsenfreien Sonntag	Jugendgruppe laut Ankündigung	Fisch- u. Pflanzenbörse 2. und 4. So./Monat

- 22.9.95 **Bullen pflügen hat seinen Reiz, VDA-Dia-Vortrag**
- 4.11.95 **Sachkunde-Nachweis-Schulung**, Anmeldung bei Werner Witopil
- 17.11.95 **"Killifische"** Dia-Vortrag von Vereinsfreund Heinz Baun, Esslingen
Killibetonter Reisebericht
- 26.11.95 **Große Fisch- und Pflanzenbörse (RFB), mit Gebraucht-Artikel**
in über 200 Becken, Anmeldung: Georg Huber, 08333/2401

Achtung! Die für Oktober geplante und angekündigte Jubiläums- Ausstellung mußte leider abgesagt werden. Neuer Termin folgt.

	Aquarienverein Landshut e.V.		
	Vereinsabend: Landgasthof »Bauer« 84036 Landshut-Kumhausen, Telefon 0871/42496 Vorsitzender: Alfred Guggenberger, Am Südhang 15, 84095 Furth, Telefon 08704/8859		
	Vereinsabend: 3. Freitag/Monat - 20 Uhr	Börsentermine in Kumhausen 2. Sonntag/Monat, 9 bis 11 Uhr	Börsentermine Mainburg: Vereins- heim

- 1.10.95 **Multivisionsschau der Fisch-Knipser-Köln**
mit 16 Projektoren und Rück-Pro-Leinwand im »Rathaus-Prunksaal«
16 Uhr **"Lebensraum Süßwasser"** - 18 Uhr: **Erleben Sie mit uns Australien**
- 17.11.95 **Messen und Regeln im Aquarium** Vortrag von Werner Theissig aus München.
An diesem Abend werden u.a. die neuesten technischen Geräte präsentiert
und in ihrer Funktion erörtert.

 	Aquar. Gesellschaft "Amazonas" München e.V. "Löns" vivaristische Gesellschaft München e.V.	
	Vereinsabend: Pschorr-Keller, Theresienhöhe 7, 80339 München 2 Vorsitzender "Amazonas": Gerhard Faßner, Ludwigstraße 32, 85551 Kirchheim, Tel. 089/9036725 Vorsitzender "Löns": Benno Bauer, Thalkirchner Str. 65, 80337 München, Tel. 089/777686	
	Vereinsabende um 20 Uhr gemeinsam Amazonas/Löns	Fisch-/Pflanzenbörse 1. Sonntag/Monat

- 21.9.95 **Das Artenschutzprojekt Sandelia bainsii**,
Dia-Vortrag von Martinius Martin aus Dachau
- 5.10.95 **Pflege und Zucht der Europäischen Sumpfschildkröte**
Dia-Vortrag von Arthur Wagner
- 19.10.95 **Natur entlang der Isar**
Dia-Multivision von Wolfgang Maleck
- 16.11.95 **Der Schmetterlings-Buntbarsch "Papiliochromis ramirezi"**
Dia-Vortrag Fritz Hirler. Über die Haltung und Zucht.
- 7.12.95 **Auf Fischfang in Malaysia**
Dia-Vortrag von Jakob Geck, Fürstenfeldbruck

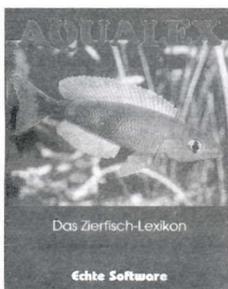
Literatur für Aquarianer



Das Fachmagazin für jeden Aquarianer

berichtet über alle Fragen der Aquaristik, stellt die neuesten Fische vor, bringt Reiseberichte aus den Fanggebieten der ganzen Welt, Tips für Anfänger sowie Fachbeiträge der bekanntesten Aquarianer und Züchter.

Aquaristik aktuell erscheint vierteljährlich. Jahresbezugspreis Inland DM 22,-, Ausland DM 26,- incl. Versandkosten. **Bitte fordern Sie Ihr kostenloses Probeheft an!**

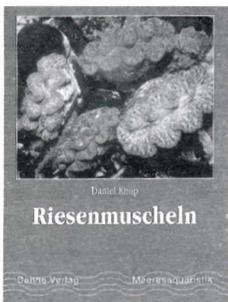


Aqualex – Das Zierfischlexikon für den PC

Disketten-Version: 180 Zierfischarten, 10 Disketten 3,5 Zoll. Preis DM 159,- zzgl. Versandkosten.

CD-Rom-Version: ca. 800 Fischarten, Preis DM 210,- zzgl. Versandkosten.

System-Anforderungen: IBM AT 80386 oder kompatibel, Windows 3.1, mind. 10 MB Festplattenspeicher, VGA 604 x 480 x 256 Farben. Für CD-Version: zusätzlich CD-Rom-Laufwerk.



Daniel Knop Riesenschnecken

255 Seiten, 370 Abbildungen, kartoniert, DM 69,-/ÖS 565,10/SFr 69,-. ISBN 3-921684-22-6

Durch die Kontakte des Autors zu führenden Wissenschaftlern im In- und Ausland sowie die Auswertung eigener Erfahrungen mit Meeresaquarien bis zu 6000 Litern Inhalt entstand ein umfangreiches Werk über die Riesenschnecken, das detailliert die Lebensweise, die Anatomie und die Fortpflanzung der Tiere beschreibt.

Weitere Titel finden Sie in unserem kostenlosen Buchprospekt. Bitte anfordern!



Dähne Verlag GmbH, Postfach 250, 76256 Ettlingen
Tel. (07243) 575-142, Fax 575-100

	Rasbora Verein der Aquarien- und Terrarienf Freunde Landsberg / Buchloe e.V.		
	Vereinsabend: wechselweise in Landsberg, Gasth. "Siebentisch" u. Buchloe, "Kolpinghaus" Vorsitzender: Bernd Schilling, Kloster-Stams-Straße 4, 86807 Buchloe, Tel. 08241 / 3604		
	Vereinsabend jeweils 20 Uhr 2. Samstag im Monat	Züchertreffen: keine	Fisch- und Pflanzenbörse 2x im Jahr (Frühjahr und Herbst)

- 14.10.95 Monatsversammlung in Buchloe, Kolpinghaus
Reisebericht "Karibik" von Bernd Schilling
- 15.10.95 **Fisch- und Pflanzenbörse von 13 bis 17 Uhr im Kolpinghaus**
- 11.11.95 Monatsversammlung in Landsberg, Gasthof Siebentisch
Film über das Vereinsgeschehen
- 19.11.95 **Aquarien-Heimschau**

	Interessengemeinschaft der Augsburgers Aquarien- und Terrarienf Freunde		
	Vereinsabend: Gasthof "'Deutscher Kaiser", Hessenbachstr. 13, Augsburg-Pfersee, Beginn 20.00 Uhr Vorsitzender: Helmut Wohlauf, Ulmerstr. 11b, 86356 Neusaß, Telefon 0821 / 487126		
	Vereinsabend: in der Regel 2. Samstag/Monat	Stammisch: 1. Sonntag/Monat	Fisch- und Pflanzenbörse im Bürgerhaus Pfersee jeden 3. Sonntag im Monat, 8 - 12 Uhr

- 9.9.95 **Kohlensäure im Aquarium**, VDA-Diavortrag
- 11.11.95 **Lebensraum Riff-Aquarium**, Referent: Joachim Frische
- 26.11.95 **Große Fisch- u. Pflanzenbörse von 9 bis 14 Uhr** Bürgerhaus Pfersee

	Aquarienf Freunde Kaufbeuren/Neugablonz	
	Vereinsabend: Gasthof "Schwabenhof" Kaufbeuren, Beginn 20.00 Uhr Vorsitzender: Wolfgang Müller, Heinrichstr. 31, 87600 Kaufbeuren, Tel. 08341 / 12714	
	Vereinsabend: 3. Freitag im Monat	Fischbörse nach Ankündigung

- 20.10.95 **Monatsversammlung** - im Vereinslokal mit Vortrag von Xaver Hofer
"Venezuela, Land, Leute und Fische"
- 5.11.95 **Zierfisch- und Pflanzenbörse mit Flohmarkt** von 9 bis 13 Uhr
im Gasthaus "Fliegerheim" Kaufbeuren
- 17.11.95 **Monatsversammlung** - mit Dia-Vortrag **"Natur pur"** (8 Projektoren in
Überblendtechnik) von Gerhard Faißner, München
- 19.11.95 **Aquarien-Heimschau '95**

	Aquarien- und Terrarienf Freunde Rosenheim		
	Vereinslokal: Gasthof "Schützenhaus", Rosenheim, Beginn 20.00 Uhr Vorsitzender: K. H. Linnerei, Rabenbach 1a, 83543 Roit am Inn, Tel. 08039 2695		
	Vereinsabend: 4. Freitag im Monat	Züchertreffen 1. Donnerstag im Monat	Fisch- und Pflanzenbörse 2. Sonntag/Monat

- 29.9.95 Monatsversammlung mit Dia-Vortrag **"Vereinsgeschehen"** von Bernhard Borrmann
- 27.10.95 Monatsversammlung mit Dia-Vortrag **"Feuerland - Argentinien"** von Jörg Prantl
- 24.11.95 Monatsversammlung mit Dia-Vortrag **"Pflege und Zucht von
nicht alltäglichen Aquarienfischen"** von A. Hartl, Dorfen

**Der Aquarienverein
Landshut präsentiert**

FKK

**Fisch-
Knipser-
Köln**



**Am Sonntag, 1.10.95
im Rathausprunksaal
Landshut**

DIA-MULTIVISION-SHOW

mit 16 Projektoren und Rück-Pro-Wand im Kinoformat

16.00 Uhr:

Lebensraum Süßwasser
Multimomentaufnahmen
aus 5 Kontinenten



18.00 Uhr:

**Erleben Sie mit uns
Australien**
fotografischer Streifzug
durch den 5. Kontinent

Eintritt frei – freiwillige Spenden zu Gunsten der Lebenshilfe Landshut e.V.

	Aquarierfreunde Mering		
	Vereinsabend: Papst-Johannes-Haus in Mering, Beginn 20.00 Uhr Vorsitzender: Helmut Rigling, Schulstraße 72, 86438 Kissing, Tel. 08233/8266		
	Vereinstreffen: 1. Sonntag		Jugend-Treff 3. Freitag/Monat Fisch-/Pflanzenbörse auf Ankündigung

- 1.10.95 **Giftige Brillanten**, Walter Schmidt über "Dentrobaden"
- 8.10.95 **Zierfisch- und Pflanzenbörse mit Zubehör**
Börsenwart: Georg Salm, Tel. 08233/1579
- 5.11.95 **Das Leben im Meer**
- Jugendgruppe: Vorträge jeweils Freitag (17 Uhr) im Jugendheim (Papst-Johannes-Haus)
20.10.95 **CO² im Aquarium** 17.11.95 **Das Verhalten brutpflegender Fische**

	Discus Augsburg - Aquarien- u. Terrarivenverein e.V.		
	Vereinsabend: "Bayerischer Löwe", Ulmer Straße 30, 86154 Augsburg Vorsitzender: Gerhard Thoma, Max-Planck-Straße 12, 86179 Augsburg		
	1. Vereinsabend: 2. Freitag/Monat, 20 Uhr	2. Vereinsabend: 4. Freitag/Monat, 20 Uhr	Fischbörse- und Pflanzenbörse auf Ankündigung

- 22.9.95 **"Karpfenfische aus Südostasien, Barben, Schmerlen usw."**, Vortrag von R. Dunz
- 13.10.95 **"Fischfang in Sawah"**, Dia-Vortrag von Philip Dickmann
- 27.10.95 **Fisch- und Pflanzenbörse**
- 10.11.95 **"Streifzug durch die Aquarien des Vereins, Teil 4"**, Dia-Vortrag von Steffen Fick
- 24.11.95 **"Zoo-Aquarien in den Augen eines Aquarianers"**, Dia-Vortrag von H. Scherzer

	DKG - Tischrunde - Schwaben		
	Treffen: "Bayerischer Löwe", Ulmer Straße 30, 86154 Augsburg Leiter: Steffen Fick, Bayerstraße 4, 86199 Augsburg, Telefon 0821/56091-47 (gesch.)		
	Vereinstreffen: jeden 1. Dienstag um 20.00 Uhr		Fisch- und Pflanzenbörse anschließend (soweit vorhanden)

- 3.10.95 **Steckbrief: "Nothobranchius elongatus"** von Steffen Fick
- 7.11.95 **Killitreffen und Besichtigung der Anlage Willy Kugelmann**, 19 Uhr
- 5.11.95 **"Epiplatys fasciolatus Komplex"** Kurzvortrag von Rudolf Dunz
- 2.1.96 **Steckbrief: "Nothobranchius interruptus"** von Steffen Fick
- 6.2.96 **"Epiplatys sexfasciatus Komplex"** Kurzvortrag von Steffen Fick
- 5.3.96 **Killitreffen bei Steffen Fick** 19 Uhr

	DKG - Regionalgruppe München		
	Treffen: "TUS-Vereinsheim", Auf der Lände 2, 82256 Fürstenfeldbruck Leiter: Steffen Fick, Bayerstraße 4, 86199 Augsburg, Telefon 0821/56091-47 (gesch.)		
	Vereinstreffen: jeden 3. Samstag im ungeraden Monat um 14.30 Uhr		Fisch- und Pflanzenbörse anschließend nach dem Dia-Vortrag

- 18.11.95 **"Die Gattung Roloffia - Haltung und Zucht"**, Dia-Vortrag von Christian Roßkopf
- 20.1.96 **"Kenia 95, zum ersten"**, Dia-Vortrag von Steffen Fick
- 16.3.95 **"Kenia 95, jetzt erst recht"** Dia-Vortrag von Steffen Fick

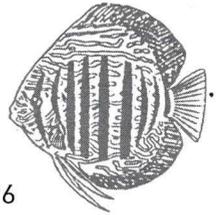
Diskus-Stammtisch

Information und Ansprechpartner - auch bei Diskusproblemen:

Franz Störzer, Telefon 08133/2725

Ort: "La Capannina", Weitlstr. 142., München-Feldmoching

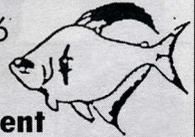
Termine 95: 13. Oktober, 10. November, 8. Dezember, 12. Januar 96



Aquariumbedarf Föhringer

Reiherweg 23 · 85452 Eichenried · Tel. 08123/2366

- **Aquariumbedarf**
- **Wasserpflanzen**
- **gute Beratung**
- **tolle Angebote**
- **tropische Zierfische**
- **großes Frostfuttersortiment**
- **Aquarien-Sonderanfertigungen**
- **Gartenteichartikel**



NEU! Aquariendekorationen von PH NEU!

"Höhlenlandschaften" aus speziellem Schaum!

Geschäftszeiten: Mo - Fr. 14.00 - 18.30 Uhr, Samstag 8.30 - 14.00 Uhr, Mi. nachm. geschlossen

druckerei hubrich



Ligsalzstraße 7 • 85241 Hebertshausen
Tel. 0 81 31/1 50 95 • Fax 0 81 31/2 67 99

Züchterliste unseres Bezirks

Die Züchterliste wird ständig aktualisiert und in jedem »Bezirk 12 INFO« veröffentlicht.

Bitte senden Sie mir Ihre Liste der Nachzuchten bis **10. Februar 1996** mit folgenden Angaben:

Verein, Name des Züchters, Telefon, lat. Name der Nachzuchten.

Die Liste kann vom Vereinsvorstand für den gesamten Verein oder vom Züchter direkt an folgende Adresse geschickt werden: **Josef Lochner, Münchner Straße 66, 85221 Dachau.**

Aquarienfrende Dachau-Karlsfeld

Vorsitzender: Josef Lochner,
Münchner Str. 66, 85221 Dachau, Tel. 08131/79356

Gaebel Werner, 089/8119421

Xiphophorus helleri (Simpson),
Xiphophorus maculatus

Hasenauer Peter, 08133/6613

Aplocheilichthys normani, Plataplochilus ngensi,
Procatopus aberrans, Procatopus similis

Lochner Josef, 08131/79356

Corydoras axelrodi, Corydoras panda, Corydoras
adolfoi, Corydoras sterbai, Hypheosobrycon flammeus,
Papiliochromis ramirezi, Popondetta furcata,
Telnatherina ladigesi, Barbus tetrazona, Trichogaster
leeri, Apistogramma agassizii (Rotschwanz),
Nematobrycon palmeri, Inpaichthys kerri,
Nannostomus beckfordi

Lattacz Paul, 08142/20519

Ancistrus dolichopterus, Barbus conchoniis, Poecilia
reticulata, Popondetta furcata, Rasbora heteromorpha,
Xiphophorus helleri, Xiphoph. maculatus

Nottensteiner Georg, 08131/4958

Ampullaria spec., Poecilia reticulata

Patzelt Günther, 08131/79969

Ancistrus dolichopterus, Aphyosemion australe,
Aphyosemion gardneri, Brachydanio rerio,
Corydoras paleatus, Poecilia reticulata, Xiphophorus
maculatus, Tanichthys albonubes

Patzelt Holger, 08131/72421

Hemigrammus erythrozonus, Megalampodus
megalopterus

Stefan Markus, 08131/78503

Ancistrus dolichopterus, Barbus tetrazona, Corydoras
adolfoi, Coryd. aeneus, Coryd. hastatus, Coryd. melini,
Coryd. panda, Coryd. similis, Coryd. trilineatus,
Hemigrammus erythrozonus, Rasbora heteromorpha

Terraristik: Ruppel Robert, 08139/8294

Dendrobates tricolor (Dreistreifenbaumsteiger),
Phyllobates terribilis (Gelber Pfeilgiftfrosch)

Meerwasser: Haunschild Josef, 08131/96292

div. Sinularia-Arten

Steindl Georg 08131/82298

Palaemon elegans (Felsengarnele), Amphiprion frenatus

Aquarienfrende Rosenheim

Vorsitzender: K. H. Linnerer, Rabenbach 1a,
83543 Rott am Inn, Tel. 08039/2695

Wachinger Thomas, Tel. 08031/97527

Melanotaenia praecox, Nothobranchius rachovii,
Nothobranchius patrizii, Nothobr. guentheri "sansibar",
Nothobr. karthausae "gelb", Nothobr. elongatus,
Nothobr. spec. KTZ 85/20, Cynolebias whitei "albino",
Aphyosemion sjoestedti "rot", Macropodus ocellatus,
Apistogramma cacatuoides

Ortmann Achim

Macropodus opercularis, Macropodus ocellatus
Apistogramma cacatuoides

Huber Paul, Tel. 08031/41932

Pterophyllum scalare

Weißbacher Bernhard, 08031/64538

Cichlasoma nicaraguense

Dr.Dr. H.-K. Jell, Tel. 08031/71586

Tateurndina ocellicauda, Neolamprol. leleupi leleupi

Rudolf Werndl, 089/831681

Schwielenwels, Neontetra, Roter Neon,
Metallpanzerwels, Corydoras adolfoi, Betta splendens,
Scalare (gold+zebra), Fadenfisch (blau+gold), Platy,
Zebraäbärblinge, Schwerträger, Guppy, Black Molly,
Ancistrus dolichopterus, Papiliochromis ramirezi,
Grüne Hechtlinge

Aquaterra Erding

Vorsitzender Norbert Fischer,
Telefon 08033/1645

Klaus Simon

Schläfergrundel, Korallenplaty, *Corydoras barbatus*,
Corydoras schwartzi, *Coryd. melanistus*, *Tateumndina*
ocellicauda

Edeltraud Gallenberger

Schwarze Panzerwelse, Labyrinthfische,
Lebendgebärende, Flußkrebse

Ludwig Jäger

Lebendgebärende, Skalare, Wasserpflanzen

"Wasserstern" Ingolstadt

Vorsitzender: Erich Fischer,
Spitalstraße 12, 85049 Ingolstadt, Tel. 0841/910151

Christian und Max-Josef Ott, Tel. 0841/9711134

Betta imbelis, Blutsalmler, Neon, Neon schwarz,
Schmucksalmler, Diskus, Hexenwelse, Antennenwelse,
Corydoras paleatus, *Corydoras similis*, *Apistogramma*
cacatuoides, *Melanotaenia australis*, *Glossolepis*
incisus, Zwergfadenfische, Silberfadenfische, Moosbar-
ben, Sumatrabarben, *Papiliochromis ramirezi*,
Melanotaenia lacustris, *Melanotaenia trifasciata*

Aquarienfrende Krumbach

Vorsitzender: Werner Witopil, Silcherring 20
86381 Krumbach, Tel. 08282/3169/5048/61755

Korn Peter, Tel. 07307/4369

Melanotaenia lacustris, *Melanotaenia boesemani*,
Melanotaenia trifasciatus (verschiedene Farben),
Melanotaenia macculochi, Stieglitzsalmler, Scalare,
Brillantsalmler, Trauermantelsalmler, Kongosalmler,
Glassalmler, Eilandbarbe, Purpurkopfbarbe,
Prachtbarbe, Bitterlingsbarbe, Schwerträger,
Antennenwelse, Triangel-Prachtguppy
Diverse Aquarienfische: *Myriophyllum*, *Javafarn*,
Anubias nana u.v.a., verschiedene *Cryptocoryne*-Arten,
auch Raritäten an Pflanzen

Werner Witopil, Tel. 08282/3169/5048

Betta splendens (Hochzucht), *Betta edithae*,
Betta smaragdina

Martone Salvatore, Tel. 08282/7183

Julidochromis, verschiedene *Tropheus*-Arten (Moorii),
Fadenmaulbrüter, *C. Frontosa*

Wassermann Michael, Tel. 08281/5377

Aulonocara chilumba, *Aulonocara baenchi*,
Aulonocara jakobfreibergii (red)

Huber Georg, 08333/2401

Malawi: *Pseudotropheus spec. zebra* *Metangula*,
Aulonocara jakobfreibergii "reginae", *Aulonocara*
chilumba, "Blauer" Kaiser, *Copadichromis borleyi*
kadango red fin, *Copadichromis spec. Mloto*,
Labidochromis caeruleus, *Lethrinops lethrinus*,
Lethrinops Marginatus "Rounder noce", *Haplochr.*
Strigatus, *Protomelas taeniatus "Rote Boadzulu"*,
Gigant flame oxyrynchnus

Tanganjika: *Julidochromis transcriptus*, *Lamprologus*
ocellatus, *Tropheus moori "llangi"*, "Kirschfleck" etc.
Labyrinth: *Betta splendens* (Hochzucht),

Herbert Schmid, Tel. 08282/62368

Aphyosemion australe "gold", *Aphyose. Biteniatum*
(Lagos), *Aphyosemion gardneri nigeranum "Makurdi"*,
Aphy. striatum, *Aphy. sjoestedti "rot"*, *Aphyos.*
Ndianum, *Aplocheilus lineatus "gold"*, *Aplocheilus*
panchax "Phuket", *Cynolebias affinis "Routa 5km 399"*,
Cynolebias constanciae, *Epiplatys fasciolatus totaenstis*
"Harbel", *Epiplatys fasciolatus "Faimah SL 89"*,
Fundulosoma thieryi, *Nothobranchius Malawi*,
Nothobranchius palmqvisti, *Pseudepiplatys annolatus*,
Melanotaenia Macculochi, *Apistogramma cacatuoides*
"Rot", *Apistogramma cacatuoides "Wildform"*,
Anistrus dolichopterus (Antennenwels), Hexenwels,
Aulonocara baenchi, *Copadichromis azureus*,
Dimidiochromis compressiceps, *Melanochromis sp.*
"Chisumulu johanni", *Protomelas lobocheilus* (Hertae),
Tyrannochromis fuscotaeniatus

Gaßner Helmut, Tel. 08236/1294

Aulonocara baenchi "mamelala", *Aul. spec. walterii*,
Aulonocara candensis (White heat),
Protomelas taeniolatus "red empress",
Protomelas fenestratus "Taiwan Reef",
Labidochromis caeruleus "yellow", *Otopharynx*
lithobates, *Corydoras aeneus*, *Corydoras sterbai*,
Aequidens dorsiger, *Ancistrus dolichopterus*

Seiler Manfred, Tel. 08283/2171

Hexenwels, *Ancistrus dolichopterus*, *Corydoras aeneus*,
Corydoras steindachneri, Schleierkampffisch,
Prachtbarben, Sumatrabarben, Keilfleckbarben,
Apistogramma ramirezi, *Apistogramma cacatuoides*,
Prachtguppy, *Nanacara anomala*, Gold-Schleier-
Trauermantelsalmler, Neon, Roter Neon, Mosaikfaden-
fische, Fadenfische blau, Roter von Rio, *Tayera obliqua*,
Rotaugenmoenkhausia, *Cap lopez*, Halbschnabelhecht-
linge, Schwielenswels, Scalare (schwarz+marmor),
Korallenplaty, Schwerträger (rot + Wagtail), *Lyra Molly*,
Puntius titeya, *Phyrolina*, *nigrofasciata*, *Yello*,

Klaban Ernst, Tel. 08285/719

Apistogramma viejita, *Apistogramma macmasteri*,
Apistogramma cacatuoides "Rot", *Apistogramma*
borelli, *Apistogramma borelli "opal"*, *Apistogramma*
steindachneri, *Apistogramma trifasciata*,
Papiliochromis ramirezi, *Pelviachromis taeniatus molive*,
Pelviachromis taeniatus lobe "gelb", *Pelviachromis*
subocellatus "lagos", *Nannochromis parilus*,
Aphyosemion gardneri "akiire"

Lecheler Roland, 08282/1240

Diskus (Royal Blue, Rotttürkis, Flächentürkis),

Heinzelmann Johann, Tel. 08261/3264

Rotflossensalmier, Glühlichtsalmier, Schmucksalmier, Blutsalmier, Roter von Rio, Roter Neon, Schwarzer Neon, Zitronensalmier, Königssalmier, Kaisersalmier, Schwarzer Phantomsalmier, Fünfgürtelbarbe, Bitterlingsbarbe, Keilfleckbärbling, Kardinalfisch, Gabelschwanz-Regenbogenfisch, *Corydoras paleatus*, *Corydoras Albino* "Zuchtform", *Corydoras adolfoi*, *Corydoras panda*, Blauer Antennenwels

Hämmerle Daniela, Tel. 08265/312

Blauer Prachtgrundkärpfling, Schwielenwels, *Corydoras paleatus*, *Corydoras napoensis*, *Ancistrus dolichopterus*, Black Molly (auch Wildform), *Poecilia sphenops*, Skalar, *Pelviachromis pulcher*, Kardinalfisch, Bitterlingsbarbe, Fünfgürtelbarbe, Leopardbärbling, Zebra bärbling, Brokatbarbe, Prachtbarbe, Keilfleckbärbling, Kongosalmier, Königssalmier, Roter von Rio, Neontetra, Roter Phantomsalmier, Trauemantelsalmier, Apfelschnecke, *Macropodus opercularis*, *Macropodus concolor*, *Trichogaster trichopterus*

Aquarienverein Landshut

Vorsitzender: Alfred Guggenberger,
Am Südhang 15, 84095 Furth, Tel. 08704/8859

Horst Janke, 0871/62840

Neolamprologus cygnus, *Neolamprologus leleupi*, *Neol. cylindricus*, *Aulonocara maleri* (WFNZ und WF-Zuchtgruppe abzugeben)

Ertl Barbara, Tel. 0871/42372

Black Molly, Schwerträger

Haberländer Domink, 08751/2255

Hochlandkärpflinge

Hauner Franz, Tel. 0871/72210

Julidochromis dickfeldi

Ramsauer Elisabeth, 0871/45522

Metropolus nematopus

Schmid Albert, 0871/68206

Aulonocara maulana (neu), *Aulonocara L-wanda*, *Tropheus mori ikola*, *Tropheus mori Bulu Point*, *Papiliochromis ramirezi*

Ramsauer Josef, Tel. 0871/4522

Ancistrus dolichopterus

Peter Hiebl, 08161/872087

Tropheus duboisi maswa (größere Stückzahlen), *Julidochromis dickfeldi* (NZ u. Zuchtpaare), Goldkopf-Compressiceps, *C. frontosa*, *Ancistrus*, Apfelschnecken, **Pflanzen:** Javafarn, Anubias

Maierhofer Wolfgang

Korallenplatys, Hochflossenplatys

Peter Krause, 0871/32504

Pflanzen: *Echinodorus bleheri*, *Echinodorus schlueteri*, *Valisneria spiralis*, *Microsorium pteroptus*, *Hygrophila difformis*, *Hygrophila stricta* Thailand, *Cryptocoryne wendtii*, *Cryptocoryne balansae*, *Cryptocoryne beckettii*, *Heteranthera zosterifolia*, *Rotala rotundifolia*, *Rotala macrandra*, *Vesicularia dubyana*, *Ludwigia repens xarcuata*, *Lobelia cardinalis*, *Hydrocyle leucocephala*, *Bacopa monnieri*, *Alternanthera reineckii*, *Anubia nana*

Zeller Robert, 08707/523

Sturisoma aureum, Türkisdiskus

Peter Hiebl, 08161/872087

Tropheus duboisi maswa (größere Stückzahlen), *Julidochromis dickfeldi* (NZ u. Zuchtpaare), Goldkopf-Compressiceps, *C. frontosa*, *Anistrus*, Apfelschnecken, **Pflanzen:** Javafarn, Anubias

Teichner Peter, Tel. 0871/770403

Apistogramma cactuoides, Rotaugen-Moenkhausia, *Corydoras panda*, Gefleckter Panzerwels

Chrisam Andreas

Cyprichromis nigripinnis, *Cyprichromis microlepidotus*, *Ctenochromis horei*, *Tropheus duboisi*, *Julidochromis dickfeldi*, *Julidochromis transcriptus*, *Lamprologus leleupi*, *Sciaenochromis ahli*, *Protomelas taeniolatus*, *Protomelas similis*, *Placidochromis milomo*, *Aulonocara baenchi*, *Fossochromis rostratus*, *C. panda*, *C. aeneus*, Guppy, Platy, *Ancistrus dolichopterus*

Zörner Helmut, Tel. 0871/71868 Diskus**Discus Augsburg**

Vorsitzender: Gerhard Thoma, Max-Planck-Str. 12,
86167 Augsburg, Tel. 0821/812736

Walter Rudolf, Tel. 0821/668246

Diverse Killifischarten der Gattungen *Epiplatys*, *Aphyosemion* und *Rivulus*

Harald Böck, Tel. 0821/555914

Sturisoma panamense, *Pterophyllum scalare*, *Ancistrus*

Steffen Fick, Tel. 0821/56091-47 gesch.

Diverse Killifischarten der Gattungen *Rivulus*, *Nothobranchius*, *Aphyosemion*, *Epiplatys*, *Cynolebias* (*C. whitei* zum Abgeben), Wildguppy, *Ancistrus*

Alwin Hörmann, Tel. 08253/1668

Pterophyllum scalare (WFNZ)

Rudolf und Robert Dunz, Tel. 0821/95567

Diverse Killifischarten

HINWEIS DER REDAKTION:

Die Angaben für die Züchlerlisten für die nächste INFO-Ausgabe sind bis **10. Februar 1996** an **Josef Lochner, Münchner Straße 66, 85221 Dachau** zu senden. Später eingehende Manuskripte können unter Umständen nicht mehr veröffentlicht werden. Wir bitten daher um Verständnis.

VDA-Bundeskongreß 1995 in Borken

Der diesjährige VDA-Verbandstag fand vom 5. bis 7. Mai im nordrhein-westfälischen Borken statt. Offensichtlich ist eine Kleinstadt wie Borken lang nicht so interessant und attraktiv als Reiseziel für einen Ausflug wie eine Großstadt, denn im Gegensatz zu Hamburg oder Berlin in früheren Jahren fand nur eine kleine Schar von Aquarianern aus dem Bezirk 12 den Weg zum Hauptereignis im VDA-Verbandsleben 1995 nach Borken.



Herr und Frau Nieuwenhuizen erhalten VDA-Preis

Wie toll der Kongreß war, können nur die sagen, die ihn erlebt haben. Über das vielfältige und abwechslungsreiche Vortragsprogramm sowie den gelungenen Festball kann man in den einschlägigen Aquarienzeitschriften sowie in "VDA-aktuell" nachlesen.

Aktivitäten im VDA-Bezirk 12

6. Workshop "Aquarienfotografie"

Wir wollen uns mit der Theorie und Praxis der Aquarienfotografie befassen. Da es ein Workshop ist, steht aber die Praxis im Vordergrund, denn auch bei der Aquarienfotografie lernt man am meisten durchs "tun". Die Bilder werden wir in einer Schnellentwicklung sofort entwickeln lassen, um die Ergebnisse im Rahmen des gesamten Workshops gleich besprechen zu können.

Es wird den Teilnehmern die Möglichkeit geboten, sich an verschiedenen Kamera-Systemen zu versuchen. Auch werden wir die diversen Möglichkeiten der Macro-Fotografie bis hin zu Autofocus-Macroobjektiven praktisch erproben.

Das beste Bild aus dem Workshop werden wir als Titelbild fürs nächste Bezirk 12 INFO verwenden.

Einschließlich zweier Dia-Filme mit Entwicklung und Übernachtung kostet der Workshop DM 50,- (ohne Übernachtung DM 20,).

Anmeldung/Information:
Wolfgang Maleck, Telefon 089/5801031

Termin: 13./14. Januar 1996

Ort: Dachau, "Mittermayer Hof", Mittermayer Str.15



Fischkrankheiten

Herr Jürgen Dichtl aus München hat sich auf die **Erkennung von Krankheitserregern** spezialisiert. Er ist gerne bereit, mit Hilfe seines Mikroskopes Krankheitserreger bzw. Parasiten zu suchen und zu bestimmen. Nur wenn man weiß, was einem Fisch fehlt, kann man ihn gezielt behandeln.

Jürgen Dichtl, Tel. 089/526138 priv. und 089/521355 gesch.

Termine kurz gefaßt

- 1.10.95 **Multivisionsschau der Fisch-Knipser-Köln** 
mit 16 Projektoren und Rück-Pro-Leinwand
Ort: Landshut im »Rathaus-Prunksaal«
16 Uhr "Lebensraum Süßwasser" - 18 Uhr: "Erleben Sie mit uns Australien"
- 7./8.,10.
1995 **5. Workshop "Killifische"**
Ort: Augsburg, Gasthaus "Bayerischer Löwe", Ulmer Straße 30
Information: Steffen Fick, Tel. 0821/56091-47 gesch.
- 11.11.95 **3. Züchtertreffen des Bezirk 12**
14 Uhr: Vereinsheim der Aquarienfrende Krumbach, Billenhausen
- 25.11.95 **Treffen der Vereinsvorstände (Bezirk 12)**
14 Uhr, Ort: Dachau, "Mittermayer Hof", Mittermayerstr. 15
- 13./14.1.
1996 **6. Workshop "Aquarienfotografie"**
Ort: Dachau, "Mittermayer Hof", Mittermayer Str. 15
Information: Wolfgang Maleck, Tel. 089/5801031 priv., 089/92212708 gesch.
- 31.3.96 **Bezirkstag des VDA-Bezirk 12**
Ort: Ruderatshofen (bei Kaufbeuren). Nähere Info im Bezirk 12 INFO Nr. 6

IMPRESSUM:

- Herausgeber: Bezirksvorstand des VDA-Bezirks 12 im Verband Deutscher Vereine für Aquarien- und Terrarienkunde e.V.
- Erscheinungsort: Dachau
- Redaktion: Vorstand des Bezirk 12 (Südbayern)
Josef Lochner, Münchner Straße 66, 85221 Dachau, Tel. 08131/79356
- Druck: Druckerei Hubrich
- Auflage: 3.500 - Postversand kostenlos an alle Mitglieder im VDA-Bezirk 12
- Erscheinungsweise: 2 mal jährlich

Alle abgedruckten Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht aber unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluß für INFO 6
10. Februar 1996



MIT VEREINTEN KRÄFTEN FÜR IHRE INTERESSEN

Zur kulturellen Vielfalt jeder Gemeinde gehört zweifellos auch ein abwechslungsreiches Vereinsleben. Denn hier findet jeder die Gelegenheit, seinen persönlichen Interessen nachzugehen.

So, wie die Vereine das Zusammenleben in der Gemeinde bereichern, so engagiert sich die Sparkasse in anderen Bereichen. Sie vertritt Ihre Interessen in allen Geldangelegenheiten.

wenn's um Geld geht – Sparkasse

